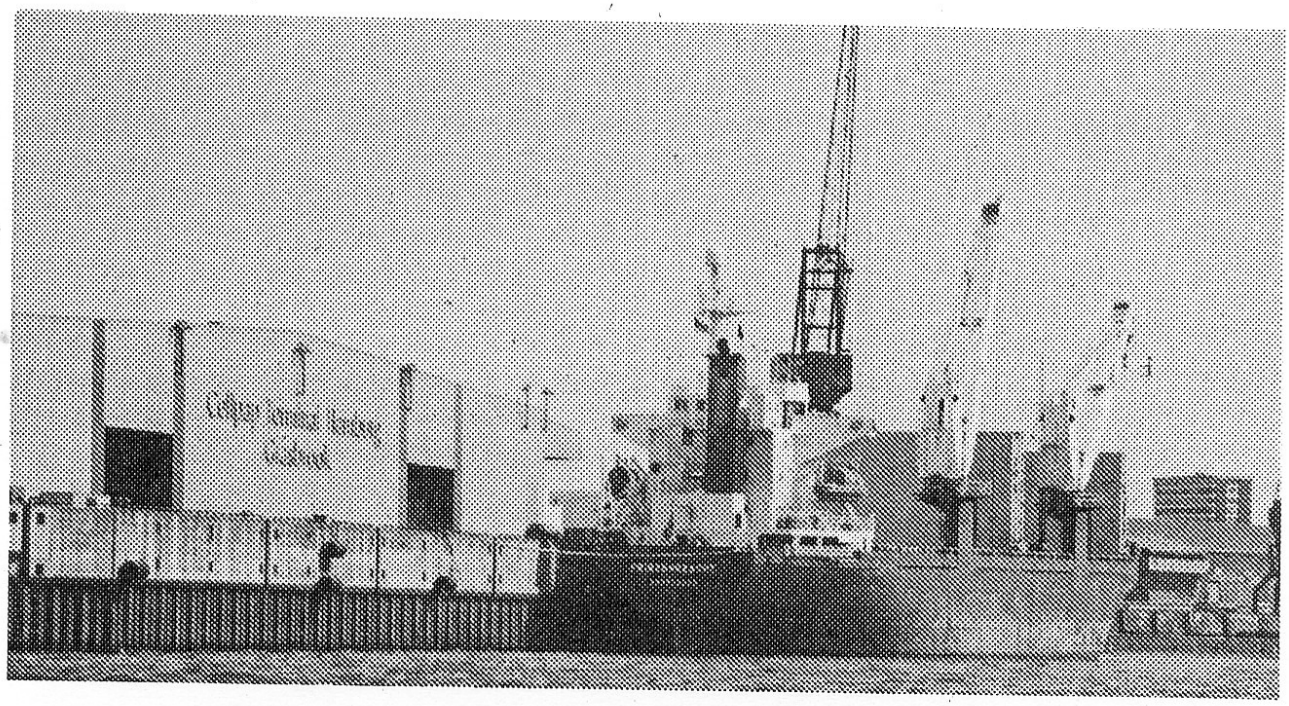
Die Welt-Gruppe unserer Gemeinde in H a m b u r g

Ist das nicht wirklich übertrieben, so weit zu fahren, was kostet das, wie hoch ist die Umweltbelastung? Die Kosten hielten sich in Grenzen, wir lebten in einem sehr einfachen Haus im Wald südlich von Hamburg. Trotzdem unser Dank an die Gemeinde für ihren Zuschluß von DM für jeden von uns.
Die Umwelt haben wir schon belastet, aber viele kamen mit Kindern, was mit der Bahn doch sehr beschwerlich ist, und immerhin fuhr keiner von uns allein in seinem Wagen. Aber dennoch, warum bis nach Hamburg?
Ganz einfach: Hamburg hat einen Hafen, der eine wichtige Rolle spielt bei der Ausbeutung der südlichen Länder der Erde durch Europa. Und eine genauere Information über diese Zusammenhänge war uns der Aufwand wert.

Wir haben eine alternative Hafenrundfahrt gemacht und dabei sehr viel Neues erfahren. Einiges davon, was unseren und Ihren Alltag direkt betrifft, wollen wir durch diesen Bericht an Sie weitergeben.



Da ist z.B. dieser ganz anauffällige Schuppen, das Cellpap-Terminal. Hier wird Holz angelandet, es wird von unserer Industrie gebraucht zur Herstellung von Zellstoffen, Pappe, Papier und ähnlichem. Fast alle Produkte, die auch aus Altpapier hergestellt werden können. Die Schiffe, die das Holz bringen, kommen fast alle aus den Skandinavischen Ländern, was den Eindruck erweckt, daß das Holz auch aus Skandinavien kommt. Genau das aber ist eine bewußte Täuschung, es ist nämlich immer noch billiger, die tropischen Urwälder abzuholzen und bei der Lieferung den Umweg über Skandinavien zu machen, als dort Holz einzukaufen.